

DIE LEHRE DER HEILIGEN GEOMETRIE

Die Lehre der Heiligen Geometrie von Attilio Ferrara ist einzigartig, mächtig und kraftvoll. Der AUNDA-Heiler bekommt die Fähigkeit einzelne geometrische, dreidimensionale Formen energetisch im Raum aufzubauen. Dadurch kann jeder Mensch im Raum die göttliche Schwingung aufnehmen.

Der heiligen Geometrie gehören sieben geometrische Körper an, die den jeweiligen Chakren zugeordnet sind. Diese Symbole wurden den Menschen nie zuvor zur Verfügung gestellt.

Die Symbole der Heiligen Geometrie können zur Unterstützung von Heilbehandlungen und zur individuellen Unterstützung des Heilungsprozesses eingesetzt werden. Jeder geometrische Körper unterstützt auf allen drei Ebenen einen bestimmten Teil des Menschen. Das benötigte Symbol wird in Räumen aufgebaut und bleibt so lange bestehen, wie es vom Klienten gebraucht wird. Verlässt der Klient den Raum länger als zwei Stunden, zieht sich das Symbol selbständig zurück.

Die Frequenzen der Symbole der Heiligen Geometrie und der Farben der Lehre der Regenbogenfarben verstärken sich gegenseitig und erwirken eine noch kräftigere Schwingung.

Die Reihenfolge der Weitergabe der Weihen ist den Schwingungen entsprechend aufgebaut, damit der Körper sich den immer höher werdenden Frequenzen anpassen kann.

Voraussetzungen für die Annahme der Lehre: Lehre 3

Weihen der Lehre der Heiligen Geometrie:

- Doppelpyramide / Doppelpyramide göttlich anerkannt
- Würfel / Würfel göttlich anerkannt
- Pyramide / Pyramide göttlich anerkannt
- Pentagramm / Pentagramm göttlich anerkannt
- Zylinder / Zylinder göttlich anerkannt
- Kegel / Kegel göttlich anerkannt
- Kugel / Kugel göttlich anerkannt

- Kraft der gesamten Heiligen Geometrie

Nach Abschluss der Lehre wird ein Zertifikat ausgehändigt.